

Kommunistische Opposition (Marxistisch-Leninistische Linke) an die Zentrale
Revisionskommission der KPÖ (O), 22.5.1928

1 Seite, Faksimile

Kommunistische Opposition .(Marxistisch - Leninistische Linke).
-X-

Wien, am 22. Mai 1928.

An den

Vorsitzenden der Zentralen Revisionskommission der K.P. Oe.(Opposition)

Lad. B E R A N

W I E N, XVI.

- - - - -

Werter Genosse !

Gen. Kuba hat Deinen Brief der Exekutive am 10. Mai l. J. übergeben. Die Exekutive stellt hierzu fest,

- 1) Die von den Genossen Mayer und Kuba an die Zeitung "Arbeiterstimme" geliehenen Beträge haben mit der Anleiheaktion der K.P.Oe.(Opposition) nichts zu tun. Bei letzterer beteiligte sich die Bez.Org.Hernals mit S 84.-- und ausschließlich für diesen Betrag trifft der seinerzeitige Beschluss des Parteivorstandes zu, welcher übrigens lautet: Die Rückzahlung der Anleihe erfolgt ab 1./I.1928.
- 2) In Anbetracht dieses Umstandes ermächtigt die Exekutive die Gen. Mayer und Kuba, alle Schritte zu unternehmen, welche geeignet sind, die Liquidierung ihres Privatguthabens bei der "Arbeiterstimme" zu erreichen.
Die Exekutive überlässt es den Gen. Kuba, die Frage der Materialausfolgung im Zusammenhange mit dieser Frage zu regeln.
- 3) Die Verrechnung des Gen. Landau liegt bei.

Mit komm. Gruß,

im Auftrage der Exekutive der Komm.Opposition.

L. Mayer.

Herrn

Ladislau8 E E R A N

in

W I E N, XVI.,

Hasnerstr. 32/III.